

Wintersport Vision 2025

Wie Technologie die Zukunft gestalten wird

Mastercard arbeitet mit 46 internationalen Wintersportexperten und Prof. Sascha L. Schmidt, Direktor des WHU-Center für Sport und Management, in Düsseldorf zusammen, um zu entdecken, wie die Zukunft des Wintersport aussieht.



Kitzbühel strebt an, kontaktlose Bergstadt zu werden und ist damit Vorbild für moderne Skiregionen. Die ExpertInnen unserer Studie sind überzeugt, dass bis **2025** die meisten Skigebiete dem Beispiel folgen werden.

Die neue **Ski2Pay Technologie** vereint Zahlung, Skipass, Hotel- und Nahverkehrszugang in einer NFC-fähigen Karte. Diese kann in über **100** Skigebieten auf der ganzen Welt eingesetzt werden.

Experten sind sich einig, dass eine umfassende, durch **NFC kontaktlos** gestaltete Umgebung in einem Resort die Wintersport-Erfahrung verbessern wird.

Neue Technologie wird entwickelt, um die **Nachhaltigkeit** während der Herstellung von Kunstsnow zu verbessern und somit die Resorts für die Zukunft zu erhalten.

Neue Technologien werden eingeführt, um die Sicherheit der Skifahrer zu erhöhen (z.B. durch Ski-Airbags). Ihre Performance können sie mittels **KI-basierter Leistungsüberwachungssysteme** verbessern.

Die Zukunft von AR (=Augmented Reality) beinhaltet deren Installation in **Head-up-Displays**. Damit kann man sich mit Freunden und Skilehrern verbinden.

Gebiete ohne Zugang zu Skipisten könnten **e-Sport** nutzen, um junge Menschen an den Sport heranzuführen.

Simulatoren könnten den Athleten helfen, Fähigkeiten für die Piste zu entwickeln.

Geschlechterparität ist ein zentrales Thema für die Wintersportindustrie. Nur 50% der Experten gehen davon aus, dass in den nächsten 5 Jahren eine Gleichstellung der Geschlechter erreicht werden kann.

